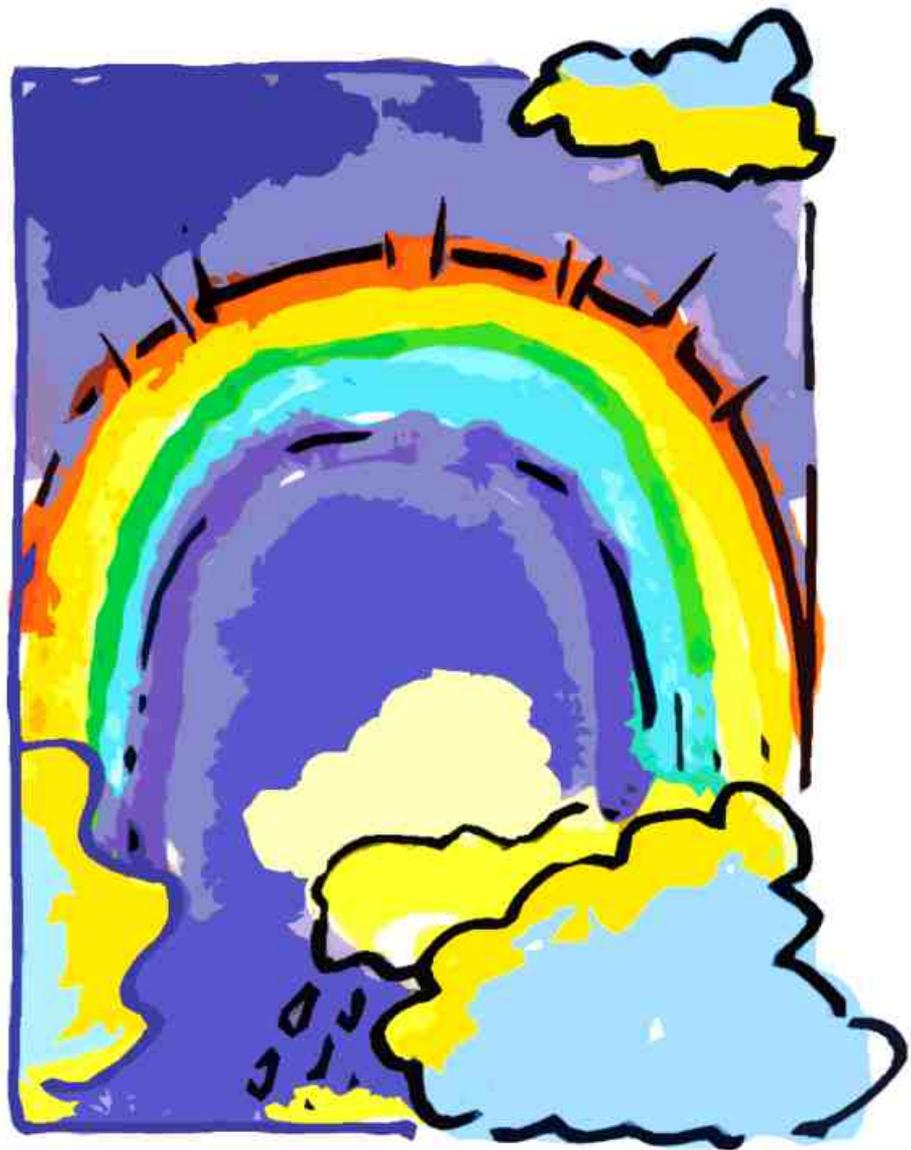




# Unsere Gemeinde

Passion / Ostern 2020



- Unser Gemeindehaus entsteht
- Mit der Kantorei in Rothenburg
- Kantatengottesdienst

## Pfarrerinnen und Pfarrer



**Dekan Dr. Matthias Büttner**  
Goethestraße 13  
09771/63696-10/30  
dekanat.badneustadt@elkb.de

Innenstadt, z. T. westl. Außenstadt



**Pfarrerin Susanne Ress**  
09771/6868493  
susanne.ress@elkb.de

Brendlorenzen, Dürrnhof, Herschfeld,  
Lebenhan, östl. Außenstadt, Eichenhausen,  
Heustreu, Hollstadt, Rödelmaier, Unsleben,  
Wollbach



**Pfarrerin Gerhild Ehrmann**  
09771/6301630  
gerhild.ehrmann@elkb.de

Gartenstadt, Löhrieth, Mühlbach, Neuhaus,  
z. T. westl. Außenstadt, Burgwallbach,  
Hohenroth, Kollertshof, Leutershausen,  
Niederlauer, Unter- u. Oberebersbach, Salz,  
Windshausen



### Seelsorge im Heilbad und am Rhön-Klinikum Campus



**Pfarrer Harald Richter**  
Tel.: 09771/8807  
harald.richter@elkb.de  
Zentrum für klinische Medizin,  
Psychosomatische Klinik,  
Frankenlinik, Kurseelsorge



**Pfarrer Jochen Barth**  
Tel.: 09776/8170543  
joachim.barth@elkb.de  
Palliativstation, Neurologische  
Klinik, Station E2 Frankenlinik,  
Saaletalklinik



**Pfarrerin Marion Ziegler**  
Neurologische Klinik

## Liebe Leserin, Lieber Leser,

ich sehe die Bilder vom brennenden Australien im Fernsehen. Ich sehe die vielen schwer verletzten Tiere, die sich selbst nicht helfen können. Ich höre von Millionen verbrannter Tiere. Ich sehe Menschen, die um ihre geliebten Haustiere trauern, weil sie nicht wissen, was mit ihnen geschehen ist, ob sie noch leben, ob sie sich retten konnten. Und ich stelle fest: das bricht mir fast das Herz!

Wenn ich sehe, wie die Natur leidet - und das zum allergrößten Teil deswegen, weil wir Menschen so leben, wie wir leben - dann bin ich nur noch zornig und wütend, aufgebracht und ohnmächtig, unendlich traurig, ja nicht selten resigniert. Und das raubt mir dann fast alle Energie. Wofür lebe ich noch - hat doch alles keinen Sinn mehr. Wir fahren ohne zu Bremsen auf die Mauer zu, die unser aller Ende bedeutet.

Im Buch des Propheten Jeremia, im 14. Kapitel, sind ebensolche Worte zu lesen, wie sie in Australien Anfang dieses Jahres als Bilder zu sehen sind: „Die Erde ist rissig, weil es nicht regnet auf das Land. Darum sind die Ackerleute traurig und verhüllen ihre Häupter.“

Diese Worte sind mehr als 2600 Jahre alt. Doch so aktuell. Sie stehen im Zusammenhang mit einer schweren Dürreperiode. Zeitlich ist sie nicht mehr einzuordnen, aber ich kann daraus ersehen: nicht nur heute kämpfen wir letztlich ums Überleben, was die Versorgung der Menschheit angeht. Auch schon die Menschen des Alten Testaments waren mit diesen Herausforderungen konfrontiert.

Wenn die größten deutschen Konzerne im Jahr 2020 in den Schlagzeilen landen, dann hat das in der Regel mit der Klimakrise zu tun. Nur zwei Beispiele will ich an dieser Stelle bringen: Lufthansa: Carsten Spohr, Chef der Lufthansa, hatte bei einer Veranstaltung beklagt, dass nur ein winziger Bruchteil der Kunden freiwillig gegen Aufpreis ihre Flugemissionen kompensiert. Eine Besteuerung von Kerosin hingegen lehnt er ab.

RWE und Eon: Kürzlich hat die Bundesregierung den genauen Plan für den Kohleausstieg bekanntgegeben: Die ersten Kohlekraftwerke sollen schon dieses Jahr vom Netz gehen, die letzten im Jahr 2038. Und eines, für das es die Pläne schon länger gibt, soll fertiggestellt werden. Für die Betreiber der Kohlekraftwerke gebe es insgesamt fast 4,4 Milliarden Euro Entschädigungen, hinzu kommen rund 40 Milliarden Euro, die in den nächsten Jahrzehnten in die Regionen fließen sollen, die derzeit von der Kohle leben.

All das erweckt den Eindruck: Es tut sich was. Wenn auch die Entscheidungen im Einzelnen vielleicht nicht komplett zufriedenstellend sind, so ist es doch ein Anfang, ein Kompromiss. Die Ernsthaftigkeit des Klimawandels scheint in den Köpfen der Führungsetagen angekommen zu sein.

Ich will aber nicht einen Rundumschlag starten und unsere Industrie alleine an den Pranger stellen. Damit ich mich aus der Affäre ziehen kann und mein schlechtes Gewissen etwas weniger schlecht wird.

Ich suche nach Entlastung: meines Gewissens und meiner Angst um unsere Zukunft. Ich überlege, ob - und wenn ja - was ich tun kann. Als Kirchenfrau habe ich doch die Aufgabe, auf die Bewahrung der Schöpfung zu achten. Mich an die eigene Nase zu fassen und zu überprüfen, wie ich mein Leben lebe.

Ich denke, ich brauche nicht aufzuzählen, was jede und jeder einzelne unter uns tun kann. Vieles davon kennen Sie alle: weniger Autofahren, weniger Fleisch und Wurst essen, regionales Obst und Gemüse einkaufen, die Raumtemperatur zuhause um ein oder zwei Grad runterzufahren usw. Das alles wissen wir.

„Ach, HERR, wenn unsre Sünden uns verklagen, so hilf doch um deines Namens willen! Du bist der Trost Israels und sein Nothelfer.“ So ist in diesem Kapitel des Jeremiabuches weiter zu lesen.

Auf die Erkenntnis, dass wir Menschen eben mitverantwortlich sind für unsere Probleme, da gibt es für mich als Christin eben nur eine Lösung: Diesen selben Gott zu bitten, von sich aus andere, neue Weichenstellungen vorzunehmen, einzugreifen, unsere eigenen Veränderungen zu ergänzen durch seine Eingriffe zugunsten allen Lebens auf unserer Erde: „Ach, HERR, wenn unsre Sünden uns verklagen, so hilf doch um deines Namens willen!“

Und ich lese diesen kleinen und wie verborgenen Satzteil: „So hilf uns doch um deines Namens willen“. Damit wird also gesagt: „Gott - Sei doch du selbst!“ Und das heißt: Wenn Gott sich selbst treu bleibt, dann hilft er uns in unseren Krisen und Katastrophen! Dann wissen wir uns getragen. Dann wissen wir unsere Aktivitäten von Gottes Zuwendungen gestützt. Dann wird Gott auf unser „Wehklagen“ positiv antworten, uns stützend antworten, uns gelingen lassend antworten - auch uns als christliche Gemeinschaft, die wir die Herausforderungen unserer Zeit auf eigene Weise aufnehmen!

Und dazu muss ich noch einen kleinen und wie verborgenen Satzteil wahrnehmen, einen entscheidenden Begriff für Gott: „Du bist der Trost Israels und sein Nothelfer.“

Nein, ich will nicht verzagen. Ich glaube, dass Gott uns unterstützen will. Gott hat uns versprochen (Gen 8,22): „Ich will hinfort nicht mehr die Erde verfluchen um der Menschen willen; denn das Dichten und Trachten des menschlichen Herzens ist böse von Jugend auf. Und ich will hinfort nicht mehr schlagen alles, was da lebt, wie ich getan habe. Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

Das will ich glauben und weitermachen und weiter an meinen Möglichkeiten arbeiten, dass unsere Erde lebenswert und lebensmöglich bleibt. Mit vielen kleinen Schritten, die nicht nur ich, sondern viele Menschen tun!

*PfarrerIn Susanne Ress*

Spendenaufruf

# füreinander eintreten in Europa Fastenaktion 2020

Alter:  
Wer  
ist für  
mich  
da?

„Füreinander eintreten in Europa“ – das bedeutet auch, auf europäische Themen gemeinsam und solidarisch zu antworten. Die Fastenaktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern widmet sich 2020 dem würdigen Leben im Alter in Osteuropa. Wie gelingt es, dass Menschen im Alter die notwendige Pflege erhalten? Wo können sie Gemeinschaft erfahren? Durch die Abwanderung von Fachkräften leidet der Gesundheitssektor in Osteuropa enorm, während westliche Arbeitsmärkte von dieser Arbeitsmigration profitieren. Staatliche Versorgungs- und Pflegeeinrichtungen sind oft unterfinanziert und schlecht ausgestattet – besonders auf dem Land. Unter dem Titel „Wer ist für mich da, wenn ganze Gesellschaften altern?“ unterstützt die Fastenaktion im Jahr 2020 die Evangelische Kirche in Rumänien bei ihrem Dienst an Menschen im Alter. Im Mittelpunkt stehen die Seniorenheime „Schweischer“ und „Hetzelsdorf“ in Siebenbürgen. In beiden Häusern muss die Wasser- und Elektroinstallation dringend verbessert werden, hinzu kommen neue Brandschutzauflagen, die zum Weiterbetrieb der Einrichtungen dringend erneuert werden müssen.

## Wir bauen uns ein neues Gemeindehaus

Der Finanzierungsplan für das neue Gemeindehaus sieht einen Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von 500.000 € vor. Bis heute sind 81.345 € (Stand: 23. Januar 2020) eingegangen.

Wir sind auf Ihre Spendenbereitschaft weiterhin angewiesen und bedanken uns an dieser Stelle bereits heute für Ihre Großzügigkeit.





## Unser Gemeindehaus entsteht

von oben nach unten und von links nach rechts:

- 17. Juni: Bagger haben die Wiese in eine Wüste verwandelt
- 4. September: Die Außenmauern sind fertig
- 21. November: Erst das Dach und dann die Wände?
- 21. Oktober: Der Rahmen für das Dach wird aufgesetzt
- 21. November: Das Dach wird aufgebracht





*Marie, Pauline und Emilia waren zusammen mit der Kantorei in Rothenburg*

### **Gemeindeblatt:**

Vierstimmig singen - wie fühlt ihr euch dabei?

### **Marie:**

Ich finde das mega-schön, wenn man dann auch die anderen Stimmen hört.  
Ich fühle mich richtig wohl und finde es richtig schön, dass man vier verschiedene Stimmen hört und trotzdem irgendwie Eins ist.

### **Pauline:**

Bei den Teenies singen wir nur zweistimmig und für uns ist das eine ganz neue Erfahrung.

### **Emilia:**

Verglichen mit den Teenies ist das schon ein enormer unterschied, aber ich fühle mich wohl.

### **KMD Thomas Riegler:**

Ich finde es wichtig, dass junge Leute das mehrstimmige Singen lernen, deswegen üben

## Mit der Kantorei

### Drei Teenies haben

Regelmäßig fährt unsere Kantorei im Januar zur Tagungsstätte „Wildbad“ am Fuße der Stadt Rothenburg ob der Tauber, um neue Werke einzustudieren. In diesem Jahr wurde intensiv am Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart geprobt. Außerdem hat es sich eingespielt, dass die Kantorei am Sonntag Vormittag den Gottesdienst in der berühmten Rothenburger Jakobskirche mitgestaltet.

Drei Mädchen aus dem Kinderchor "Teenies" sind mitgefahren - aus Freude an anspruchsvoller Chormusik. Wir haben nachgefragt:

wir das bei den Teenies, indem wir da zweistimmig singen. Wir Kantoren wünschen uns, dass junge Leute auch in die Kantorei kommen. Wenn in der Stimmgruppe erfahrene, sicherere Sänger sind, trägt man die neuen Sängerinnen und Sänger mit.

### **Marie:**

Das Einüben läuft hier ganz anders als bei den Teenies. Am Anfang habe ich mich überfordert gefühlt

### **Gemeindeblatt:**

Der Text des Mozart-Requiem ist in lateinischer Sprache. Wie ist das: Lateinisch singen?

### **Pauline:**

Wir haben auch Latein in der Schule. Es ist schon anders, aber irgendwie auch lustig.

## i in Rothenburg

en es ausprobiert

**Emilia:**

Für mich ist das eine neue Erfahrung, weil ich kein Latein habe. Aber Marie ist immer neben mir und übersetzt für mich.

**KMD Thomas Riegler:**

Ich hatte kein Latein in der Schule und manchmal geht es mir so, dass ich den Text schwieriger finde, als die Noten.

**Gemeindeblatt:**

Chorwochenende in Rothenburg. Wie empfindet ihr hier die Umgebung?

**Marie:**

Die Unterkunft ist sehr schön. Die Leute muss man erst einmal kennen lernen, aber sehr viele sind sehr nett und man hat uns sehr gut aufgenommen und unterstützt und uns Mut gemacht.

**Gemeindeblatt:**

Singen mit der Kantorei in der Jakobs-Kirche: Wie war das?

**Marie:**

Mich hat die Größe der Orgel und das Ausmaß der Kirche fasziniert. Das Klangerlebnis war eine sehr schöne Erfahrung.

**Pauline:**

Verglichen mit unserer Kirche in Bad Neustadt fand ich den Klang viel schöner!

*Die Fragen stellte Gernot Merklein*



*Jedes Jahr singt die Kantorei in der St. Jakobs-Kirche im Gottesdienst.*

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### Gottesdienste in der Christuskirche

Anschließend: Kirchenkaffee im Gemeindehaus

So, 01.03. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit  
Abendmahl (Wein), Dekan Dr. M. Büttner

Mi, 04.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht,  
Pfrin. S. Ress

Fr, 06.03. 18:30 Uhr, Gottesdienst am  
Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe  
"Steh auf und geh!", Kirche St. Nikolaus in  
Herschfeld

So, 08.03. 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. G.  
Ehrmann, es spielt der Posaunenchor

Mi, 11.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht,  
Pfrin. S. Ress

So, 15.03. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit  
Abendmahl (Saft), Pfrin. S. Ress, es singt  
die Kantorei

Mi, 18.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht,  
Pfrin. S. Ress

Fr, 20.03. 19:00 Uhr, Ökum. Jubiläums- und  
Gedenkgottesdienst Hospizverein,  
Pfrin. G. Ehrmann u. PP. C. Klug, Kirche  
Heilige Familie in Mühlbach

So, 22.03. 10:00 Uhr, Familiengottesdienst,  
Dekan Dr. M. Büttner und Team, es singen  
die Kinderchöre

Mi, 25.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht,  
Pfrin. S. Ress

So, 29.03. 09:30 Uhr, Gottesdienst,  
Pfrin. S. Ress

Mi, 01.04. 19:00 Uhr, Passionsandacht,  
Pfrin. S. Ress

So, 05.04. 09:30 Uhr, Gottesdienst,  
Pfrin. G. Ehrmann

Do, 09.04. 19:00 Uhr, Gründonnerstag Beicht-  
und Abendmahlsgottesdienst (Saft),  
Dekan Dr. M. Büttner

Fr, 10.04. 09:30 Uhr, Beicht- und  
Abendmahlsgottesdienst (Wein), Dekan  
Dr. M. Büttner, es singt die Kantorei

Fr, 10.04. 15:00 Uhr, Andacht zur Sterbestunde  
Christi und Musik zur Passion, Pfrin S. Ress

So, 12.04. 04:45 Uhr, Osterfeuer vor der Kirche

So, 12.04. 05:00 Uhr, Osternachtsfeier (Wein),  
Pfrin. S. Ress

So, 12.04. 09:30 Uhr, Festgottesdienst mit  
Abendmahl (Saft), Dekan Dr. M. Büttner, es  
spielt der Posaunenchor

Mo, 13.04. 09:30 Uhr, Gottesdienst am  
Ostermontag, Pfrin. G. Ehrmann

So, 19.04. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit  
Abendmahl (Saft), Pfrin. G. Ehrmann

Sa, 25.04. 19:00 Uhr, Beichtgottesdienst zur  
Konfirmation mit Abendmahl (Saft),  
Pfrin. S. Ress

So, 26.04. 09:30 Uhr, Festgottesdienst zur  
Konfirmation (Saft), Pfrin. S. Ress

Sa, 02.05. 19:00 Uhr, Beichtgottesdienst zur  
Konfirmation mit Abendmahl (Saft),  
Pfrin. S. Ress

So, 03.05. 09:30 Uhr, Festgottesdienst zur  
Konfirmation (Saft), Pfrin. S. Ress

So, 10.05. 09:30 Uhr, Kantatengottesdienst,  
J.S. Bach "Sei Lob und Ehr dem höchsten  
Gut", Pfr. H. Richer, es singen Kantorei u.  
Teenies

So, 17.05. 09:30 Uhr, Gottesdienst mit  
Abendmahl (Saft), Pfrin. S. Ress

Do, 21.05. 10:00 Uhr, Christi Himmelfahrt  
Ökum. Familiengottesdienst auf dem  
Marktplatz, Dekan Dr. M. Büttner u. Dekan  
Dr. A. Krefft, es singen die Kinderchöre, es  
spielt der Posaunenchor

### Besondere Gottesdienste in der Christuskirche

Mi, 04.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht

Fr, 06.03. 18:30 Uhr, Gottesdienst am  
Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe  
"Steh auf und geh!", Kirche St. Nikolaus  
in Herschfeld

Mi, 11.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht

Mi, 18.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht

So, 22.03. 10:00 Uhr, Familiengottesdienst

Mi, 25.03. 19:00 Uhr, Passionsandacht

Mi, 01.04. 19:00 Uhr, Passionsandacht

Do, 09.04. 19:00 Uhr, Gründonnerstag Beicht-  
und Abendmahlsgottesdienst

Fr, 10.04. 09:30 Uhr, Beicht- und  
Abendmahlsgottesdienst

Fr, 10.04. 15:00 Uhr, Andacht zur  
Sterbestunde Christi und Musik zur  
Passion

So, 12.04. 05:00 Uhr, Osternachtsfeier

So, 12.04. 09:30 Uhr, Festgottesdienst mit  
Abendmahl

So, 26.04. 09:30 Uhr, Festgottesdienst zur  
Konfirmation

So, 03.05. 09:30 Uhr, Festgottesdienst zur  
Konfirmation

So, 10.05. 09:30 Uhr, Kantatengottesdienst,  
J.S. Bach "Sei Lob und Ehr dem höchsten  
Gut", Pfr. H. Richer, es singen Kantorei u.  
Teenies

Do, 21.05. 10:00 Uhr, Ökum.  
Familiengottesdienst auf dem Marktplatz,  
Dekan Dr. M. Büttner u. Dekan Dr. A.  
Krefft, es singen die Kinderchöre, es spielt  
der Posaunenchor, Bad Neustadt,  
Marktplatz

### Weitere Veranstaltungen

Mi, 11.03. 14:30 Uhr,  
Seniorenkreis, Bad  
Neustadt, Ev.  
Gemeindehaus, großer  
Saal

Mi, 18.03. 19:30 Uhr, Ökum.  
Bibelabend,  
Gemeindezentrum  
Mariä Himmelfahrt, Bad  
Neustadt, Mariä  
Himmelfahrt,  
Gemeindezentrum

Sa, 21.03. 09:00 Uhr,  
Frauenfrühstück  
"Brasilien" mit Pfrin.  
Grütt Plößel", Bad  
Neustadt, Ev.  
Gemeindehaus, großer  
Saal

Mi, 01.04. 14:30 Uhr,  
Seniorenkreis, Bad  
Neustadt, Ev.  
Gemeindehaus, großer  
Saal

So, 05.04. 11:00 Uhr,  
Taufgottesdienst, Pfrin.  
G. Ehrmann, Bad  
Neustadt, Christuskirche

Mo, 06.04.  
09:30 Uhr,  
Kinderbibelwoche für  
Kinder der 1. bis 6.  
Klasse, "So geht es nicht  
weiter - Mit der Arche  
unterwegs zu neuen  
Ufern"  
Treffpunkt: Christuskirche,  
Bad Neustadt,  
Christuskirche

Di, 07.04. 09:30 Uhr,  
Kinderbibelwoche für  
Kinder der 1. bis 6.  
Klasse, "So geht es nicht  
weiter - Mit der Arche  
unterwegs zu neuen  
Ufern"  
Treffpunkt: Christuskirche,  
Bad Neustadt,  
Christuskirche

Mi, 08.04. 09:30 Uhr,  
Kinderbibelwoche für  
Kinder der 1. bis 6.  
Klasse, "So geht es nicht  
weiter - Mit der Arche  
unterwegs zu neuen  
Ufern"  
Treffpunkt: Christuskirche,  
Bad Neustadt,  
Christuskirche

Do, 09.04. 09:30 Uhr,  
Kinderbibelwoche für  
Kinder der 1. bis 6.  
Klasse, "So geht es nicht  
weiter - Mit der Arche  
unterwegs zu neuen  
Ufern"  
Treffpunkt: Christuskirche,  
Bad Neustadt,  
Christuskirche

So, 12.04. 06:00 Uhr,  
Osterfrühstück, Bad  
Neustadt, Ev.  
Gemeindehaus, großer  
Saal

Mi, 22.04. 19:30 Uhr, Ökum.  
Bibelabend,  
Gemeindezentrum  
Mariä Himmelfahrt, Bad  
Neustadt, Mariä  
Himmelfahrt,  
Gemeindezentrum

Mi, 20.05. Frühlingsfahrt

### Gottesdienste für Kinder Die Kindergottesdienste beginnen im Hauptgottesdienst in der Christuskirche.

So, 08.03. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

So, 15.03. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

So, 29.03. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

So, 26.04. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

So, 03.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

So, 10.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

So, 17.05. 09:30 Uhr, Kindergottesdienst -  
Treffpunkt Christuskirche, Bad Neustadt,  
Ev. Gemeindehaus, kleiner Saal

**Meditation, Gemeindehaus kl. Saal**  
um 19:00 - 19:30 Uhr „Zeit für mich – Zeit für Gott“  
05.03./12.03./19.03./26.03./02.04./23.04./  
30.04./07.05./14.05.

### **Kur- und Klinikbereich**

Frankenklinik: So 9.00 Uhr  
Neurologische Klinik: So 10.30 Uhr  
Zentrum für klinische Medizin: Di 18.45 Uhr

### **Senioren-gottesdienste**

#### **Haus am Kurpark**

16:00 Uhr  
11.03./01.04./13.05.

#### **BRK-Altenheim 10:00 Uhr**

11.03./01.04./13.05.

#### **Stiftungs- Alten- und Pflegeheim**

26.03./16.04./07.05.

#### **Niederlauer 15:30 Uhr**

26.03./16.04./07.05.

### Aus dem KV

In der letzten Sitzung des vergangenen Jahres 2019 beriet der Kirchenvorstand über die Zukunft des Gemeindeblattes. Gernot Merklein hatte angekündigt nach gut 10 Jahren der Mitarbeit aus beruflichen Gründen aus dem Team ausscheiden zu wollen. Diesen Umstand nutzte das Gremium, um über die Nachfolge und die gesamte Konzeption des Gemeindeblattes zu beraten. Zur Disposition steht zum Beispiel, ob das Gemeindeblatt weiterhin in gedruckter Form gestaltet werden soll, da es seit geraumer Zeit erhebliche Probleme mit der Verteilung gibt, da immer weniger Gemeindeglieder bereits sind, die Austeilung zu übernehmen. Die Vorschläge der KV-Mitglieder reichten von „monatliches gedrucktes Blatt nur mit den Terminen“ über „es reicht ein Newsletter online“ bis hin zu „es soll alles so bleiben wie es ist“. Eine Lösung konnte im November nicht abschließend gefunden werden. Heraus kristallisiert hat sich allerdings bereits, dass es bei der gedruckten Form bleiben wird. Die Fragen, ob evtl. neue Vertriebswege per (zumindest teilweise) Versand erschlossen werden können und wie die Nachfolge von Gernot Merklein geregelt werden kann, beschäftigen das Gremium auch in der Sitzung im Januar.

Zweiter großer Schwerpunkt der Sitzung war ein Bericht aus der Beach Lounge. Hierzu begrüßte Dekan Dr. Büttner Herrn Karsten Müller, der zusammen mit Pfrin. Susanne Res den offenen Jugendtreff leitet. Herr Müller war zunächst im Begegnungscafé engagiert. Den Hauptamtlichen steht ein Team von ehemaligen Konfirmanden und jungen Erwachsenen zur Seite, um den Treff jeden Freitag für vier Stunden öffnen und ein buntes Programm für die Jugendlichen anbieten zu können. Derzeit ist der anstehende Umbau des „alten“ Gemeindehauses zum Jugendhaus großes Thema, selbst wenn der Beginn der Arbeiten noch nicht absehbar ist. Es wird geplant und überlegt. Die Vorfreude bei den Jugendlichen ist spürbar. Insgesamt zogen die Verantwortlichen ein sehr positives Fazit. Die enge Verzahnung der Konfirmanden- und Jugendarbeit beginnt sich auszuzahlen, vor allem da nun durch Frau Pfrin. Res seit längerem eine Ansprechpartnerin vorhanden ist und es nicht mehr zu häufigen Personalwechseln kommt.

*Ariane Hoch*



### Zeit für mich - Zeit für Gott

Im Alltag Ruhe finden, zu sich kommen - und zu Gott. Ab dem 5. März sind Sie wieder herzlich eingeladen zur unserer Meditation „30 Minuten Zeit für mich - Zeit für Gott“.

Musik, ein Bibelwort, Stille, Gebet und Segen prägen diese gemeinsame Zeit. Die Meditation findet außerhalb von Ferien und Feiertagen jeweils donnerstags von 19.00 bis 19.30 Uhr statt, zunächst im Kleinen Saal des Gemeindehauses, ab 7. Mai wieder in der Christuskirche. Die nächsten Termine im Einzelnen: 5.3., 12.3., 19.3., 26.3., 2.4., 23.4. und 30.4. jeweils im Kleinen Saal; 7.5., 14.5. und 28.5. in der Christuskirche.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Ehrmann, Tel. 6301630.

## Herzlichen Dank!



Beim diesjährigen Mitarbeiterdank musste Dekan Dr. Büttner drei bewährte Mitarbeiterinnen unserer Kirchengemeinde verabschieden.

Auf dem Bild sind zu sehen (von links nach rechts) Mina Hessler, Doris Grob und Terezija Spirk.

Frau Grob arbeitete vom 1. April 2012 bis 31. Dezember 2019 als Sekretärin in der Ökumenischen Klinikseelsorge. Frau Hessler und Frau Spirk waren vom 1. März 2017 bis 31. Dezember 2019 bzw. vom 1. Juni 2006 bis 31. Dezember 2019 in unserer Kirchengemeinde mit den Reinigungsarbeiten betraut. Wir danken herzlich für die geleisteten Dienste und die große Verbundenheit und wünschen alles Gute und Gottes Segen für den verdienten Ruhestand.



## Neue ökumenische Bibelgespräche

**18. März, 19.30 Uhr:**

„Ist Christus nicht auferstanden, so ist euer Glaube nichtig“ (1. Kor 15,14)  
Christliche Auferstehungshoffnung  
Pfrin. Susanne Ress und Diakon Wolfgang Dömling

**22. April, 19.30 Uhr: „Wiedergeboren zu einer lebendigen Hoffnung“ (1.Petr 1,3)**

Leben aus der Hoffnung  
Dek. Andreas Krefft und Pfrin. Gerhild Ehrmann

*Die Bibelgespräche finden aufgrund der Platzprobleme durch unsere Baumaßnahmen im Gemeindehaus Mariä Himmelfahrt statt.*



So, 10. Mai, 9.30 Uhr  
Christuskirche

### KANTATENGOTTESDIENST

„Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut“ BWV 117  
von J.S. Bach

Alt: Anna Haase von Brincken

Tenor: Gerhard Göbel

Bass: Tobias Freund

Evang. Kantorei, Teenies

Meininger Residenzorchester

Leitung: KMD Karin Riegler

Predigt: Pfr. Harald Richter (Bad Neustadt)



#### Kantoren

KMD Karin und Thomas Riegler,  
Tel. 6355999  
Kirchenmusik.badneustadt@elkb.de

## Kirchenmusik-Proben

Gemeindehaus, Martin-Luther Str. 2 1/2

#### Chöre:

##### Minis

(Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)  
Donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr  
Leitung: KMD Karin Riegler

##### Kids (2. bis 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr  
Leitung: KMD Karin Riegler

##### Teenies (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 - 17.45 Uhr  
Leitung: KMD Thomas Riegler

##### Kantorei

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr  
Leitung: KMD Karin Riegler

#### Instrumentalgruppen:

##### Posaunenchor

"Heilig's Blech"  
Dienstags 18.15 - 19.45 Uhr  
Leitung: KMD Thomas Riegler

##### Blockflötenquartett

Montags 14-tägig,  
20.00 - 22.00 Uhr  
Leitung: Susanne Merklein

##### Kirchenband

"Feel go(o)d"  
probt projektbezogen  
Leitung: Volker Reiningger

## Offene Türen

Gemeindeblatt  
05.03. Themensitzung  
02.04. Redaktionsschluss  
14.05. Nächste Ausgabe  
Kontakt: [gemeindeblatt@yahoo.de](mailto:gemeindeblatt@yahoo.de)

Die Abbildungen sind von  
- Gernot Merklein  
(S. 6, 7, 10, 12, 14, 16)  
- Dr. Matthias Büttner (S. 5)  
- Marion Kaminski (S. 11)  
- Gernard Kupfer (S. 13)



Die Christuskirche steht an der Ecke Goethestraße - Martin-Luther-Straße, gleich gegenüber der ehemaligen Kreisklinik. Das Gemeindehaus ist nebenan.

Beide Gebäude können barrierefrei betreten werden.

Pfarramt  
Büro: Monika Karlein, Astrid Maul,  
Goethestr. 13, Bad Neustadt  
Tel. 63696-10/11, Fax 63696-70  
[www.nes-evangelisch.de](http://www.nes-evangelisch.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10.00-12.00, Do 15.00-17.00  
und nach Vereinbarung  
[pfarramt.badneustadt@elkb.de](mailto:pfarramt.badneustadt@elkb.de)

Dekanat  
Dekan Dr. Matthias Büttner,  
Goethestr. 13, Bad Neustadt  
Büro: Marion Kaminski  
Tel. 63696-30, Fax 63696-70  
[www.badneustadt-evangelisch.de](http://www.badneustadt-evangelisch.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10.00-12.00,  
i. d. R. Mi 14.00-16.00  
und nach Vereinbarung  
[dekanat.badneustadt@elkb.de](mailto:dekanat.badneustadt@elkb.de)

Impressum  
Herausgeber:  
Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Bad Neustadt  
V.i.S.d.P.: Ariane Hoch

Kirchenvorstand  
Ariane Hoch, Vertrauensfrau  
Bauerngasse 5, Bad Neustadt  
Tel. 7550, Fax 98616  
[ariane.hoch@elkb.de](mailto:ariane.hoch@elkb.de)

Redaktion:  
Dr. Matthias Büttner, Ariane Hoch,  
Gernot Merklein

E-Mail: [Gemeindeblatt@Yahoo.de](mailto:Gemeindeblatt@Yahoo.de)  
Auflage: 4000 Stück, 5 x jährlich  
Papier: 100% Recyclingpapier  
Druck: DieDruckerei.de



Spendenkonto  
Sparkasse Bad Neustadt  
IBAN: DE39 793 530 90 000000  
4937  
BIC: BYLADEM1NES



## Diakonie

Diakonisches Werk  
Helmtrud Hartmann,  
Tatjana Caspari  
Marktplatz 11  
Tel. 630970  
Mo - Do 9.00-12.00  
info@diakonie-nes.de

### Schuldnerberatung

Dorothea Lurz-Krampf  
Sybilla Schmidt-Peter  
Mo-Fr 9.00-12.00,  
Tel. 6309715  
schuldnerberatung@diakonie-  
nes.de

### Fachstelle für pflegende Angehörige

Andrea Helm-Koch,  
Tel. 6309713  
Mo - Do 9.00-12.00  
andrea.helm-koch@diakonie-nes.de

### Schwangerenberatung

der Diakonie, Hedwig-Fichtel-Str. 1  
Tel. 09721/23638  
jeden Do nur nach tel. Anmeldung

### Diakoniestation

Ilona Doser,  
Am Zollberg 2-4, Bad Neustadt,  
Tel. 991996

### Sozialpsychiatrischer Dienst

Beratungsstelle  
Betreutes Wohnen,  
Tageszentrum, Spörleinstr. 1  
Renate Weigel-Groß,  
Tel. 97744  
Mo-Fr 8.30-12.30  
u. nach Vereinbarung  
spdi-nes@diakonie-schweinfurt.de

## Frauengruppe

Kontakt: Ilse Buchta,

## Aktion Eine Welt

Kontakt: Ilse Buchta,  
Eine-Welt-Laden:  
Mo-Fr 10.00 - 12.30 / 15:00 - 17.30 Uhr  
Fr 10.00 - 17.30 Uhr  
Sa 10.00 - 12.30 Uhr

## Beach Lounge

Treffpunkt für Jugendliche  
jeden Freitag außer in den Ferien,  
18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt:  
Pfrin. Susanne Ress Tel. 6868493  
Karsten Müller

## Kirchenvorstand

Sitzungen  
(öffentlich ab 19:30 Uhr)  
Kapitelsaal, Hedwig-Fichtel-Str. 1a

## Kleidermarkt (Caritas)

Gartenstraße 19  
Dienstags 8.30 - 11.30 Uhr  
Donnerstags 14.30 - 17.30 Uhr

## Kind und Familie

### Team Eltern-Kind- Gottesdienst

Bitte wenden Sie sich an  
Frau Pfrin. Ehrmann.

### Team Kindergottesdienst

Annegret Möller

Laura Büttner

## Kindergarten

Leitung: Giulia Castro Diaz  
Hedwig-Fichtel-Str. 1  
Tel. 63696-40  
kiga.bad-neustadt@elkb.de

## Kur- und Klinikseelsorge

### Pfarrer Harald Richter

Stadtblick 6, Salz  
Tel. 8807  
harald.richter@elkb.de

### Pfarrer Joachim Barth,

Lönsstr. 14, Mellrichstadt  
Tel. 09776 8170543  
joachim.barth@elkb.de

### Pfarrer Marion Ziegler

Nachtigallweg 23



## Hauskreise

Astrid Maul  
Ute Digiovinazzo  
Maja Fröhner



**MUSIK ZUR PASSION**

Andacht zur Sterbestunde Jesu

Arien aus Passionsmusiken Sopran: Radka Loudová-Remmler

Orgel: KMD Karin Riegler

Liturgin: Pfrin. Susanne Ress

Karfreitag, 10. April 15.00 Uhr  
Christuskirche